

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Brief von Franz Xaver Stiehle an Joseph von Laßberg, 25.07.1854

Verzeichniß der fehlenden Wappen auf dem von Maler Stiehle
ausgeführten hochfürstlich fürstenbergischen Stammbaum
(Manuskripttitel)

Stiehle, Franz Xaver

Überlingen, 1854

[urn:nbn:de:bsz:31-367687](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-367687)

Verzeichniss.

Der fastmündigen Wuzzen mit dem von Stuler Stiche
und von Stuler Hoffmeister fürstlich fürstlich von Nürnberg.

IV Generation.

N^o 2.

Heinrich'scher Stamm.

1. Conrad, Graf von Fürstberg, † 1314, war vermählt
mit: N. N.? — er war mit dem Tode seiner Gemahlin
Therese zu Willingen.
Ist wohl ihr Gemahl nicht zu ermitteln?

Anmerkung. Dieser will wohl nicht der selbe Conrad sein, der
so wie in dem Freystad Cuffariner, der wohl letzter
jeder in dem Freystad des Liffus, Liffus, Liffus, Liffus
von hiesigen, im Münster zu Constanz im Jahr 1314
beim Liffus verliert, und mit welchem der fürstlich
seiner Wuzzen in dem zu hiesigen, gleiches aber dieselben als
Gemahlin des Grafen von hiesigen, und als Mutter des oben
genannten Liffus bezeichnet.

VII Generation.

N^o 2.

Swiburger'scher Stamm.

2. de Veray. Conrad, Graf von Swiburg, † 1422, vermählt mit: I,
Marin, Gräfin de Veray.
3. N. N. und zum zweitenmal mit N. N.?

Annauktionen.

Der Vater der ersten Gemahlin war Jean de Vergé, Ritter, Herr zu Sauvens, etc, von Staufzell von Linyum.

Kindlich der zweiten Gemahlin gleich Sinnig, sind der Ehevertrag von Neuchâtel gemacht mit Ulrich badmünder mit Helide und Alie von Bausen; - er liest sich in Joh: Müller II. 7. N° 643 an.

Weiter liest in alten Schriftstücken von Herrn von Mülenen an, welche alle Zweifel fürchter haben sollen, und was wolten Conrads zweiten Gemahlin Alie von Bausen, Rittern Odos von Villars, und der bin von Raimond von Bausen, Herrn zu Avelins mit Staufzell war.

XIV Generation.

N° 6.

Stüfvinger-Livia.

Wratislaus, I, geb: 1584, † 1631, der Sohn zweite Frau 4.
-mahlig war: Catherina, Livia de la verde Tierra. Livia de la
/: de la Vierda dierre: Vierda diere).

Annauktionen.

Sie war die Tochter eines Schweizer von diesem Stammes mit der Charlotte de Chersincourt und de la Celle, einer Herrmann von Geburt, und geboren in Argentin, Prudentin Haballe, in den Niederlanden. Sie brachte ihren Gemahl eine badmünder Schrift, unter aber all die Rechte, Herrlichkeiten und Aufseherungen welche dem Grafen dieses Reichs gehörte zu werden, nicht geringen, die Hessen damals in Spanien unter Anführer und sein gutverworbene Tugenden, - das Gutes wissen so kindlich gewesen, als es wollte, - so viel als hätte man war.

XIV. Generation.

N^o 12.

Lintzinger'sche Linie.

5.
Venusia.

Martha Polyxena, Gräfin von Fürstentum, geboren 1588,
vermählt 1607 mit I. Emanuel Goswald Duc de
Venusia. / Venusio /

XV. Generation.

N^o 6.

Hüflinger'sche Linie.

6.
von Flo.
7.
v. Briamont.

Albertina, Gräfin von Fürstentum, 1678, war ver-
mählt: I mit Salimarsfall von Flo.
II mit Oberst von Briamont. (Sohn eines franzö-
sischen Leutnants).
III, mit Fürstin von Ritzau. / Ritschew /

8.
Ritschew.

XVII. Generation.

N^o 17.

Heiligenburger'sche Linie.

9.
von Noj.

Louise, Fürstin von Fürstentum = Heiligenburg,
vermählt 1704 mit Carl, Graf von Noj.

10.
Chiaramonte.

Im Jahr im Jahr zu Heiligenburg angeführten Aufnahmever-
trag Grafen Joachim von Fürstentum mit seiner Gemahlin
Chiaramonte. Ana, geborne Gräfin von Limmer, (Sohn des Herz-
gen des Fürstentums) Santea von Chiaramonte, vermählt

mit Franz von Balzo / Balzo / Herzog von Andria.
Sie war die Großmutter von dem Grafen Joachim
Großmutter der Antonia von Balzo, Herzogin von Andria,
vermählte Marquise von Mantua.
Wahrscheinlich zu Anfang des 15. Jahrhunderts
so lebte diese 150 Jahre vor dem Grafen Joachim.

Erst Peter III. kommt auf den Rhein zu
haupte, ist es wohl das Balzo?